

Kleine Anfrage

der Abgeordneten König-Preuss (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Neonazi-Szene in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis - 2021

Im Jahr 2021 waren Neonazis in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis aktiv, es kam zudem zu Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität - rechts-.

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die **Kleine Anfrage 7/3611** vom 19. Juli 2022 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 10. November 2022 beantwortet:

Vorbemerkung:

Der Landesverband Thüringen der Partei "Alternative für Deutschland" (AfD) ist eine erwiesene rechtsextremistische Bestrebung gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung nach § 4 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 Thüringer Verfassungsschutzgesetz. Die AfD in Thüringen wird daher nach erfolgter Einstufung im Jahr 2021 in die Beantwortung der Kreisanfragen einbezogen.

1. Wie viele Personen in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis wurden nach Kenntnissen der Landesregierung im Jahr 2021 als "rechtsextremistisch" eingestuft, welchen Altersdurchschnitt haben diese und wie stellt sich die Geschlechterverteilung dar?

Antwort:

Dem rechtsextremistischen Spektrum in der Stadt Arnstadt und dem Ilm-Kreis wird eine Personenstärke im unteren dreistelligen Bereich zugeordnet. Der Anteil von Frauen liegt geschätzt bei etwa einem Fünftel. Statistische Angaben zum Altersdurchschnitt liegen der Landesregierung nicht vor.

2. Wie bewertet die Landesregierung die "rechtsextremistische" Szene in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis im Jahr 2021 hinsichtlich ihrer Milieus und des Anteils der organisierten rechten Szene, des Personenpotentials, der Entwicklung im oben genannten Zeitraum, der Aktivitäten und Schwerpunkte und gegebenenfalls regionaler Besonderheiten?

Antwort:

Die Stadt Arnstadt und der Ilm-Kreis gehören im Rahmen einer Gesamtbetrachtung der rechtsextremistischen Szene Thüringens nicht zu den regionalen Schwerpunkten. Die in der Region verorteten Rechtsextremisten zeigten vereinzelt eigene Aktivitäten, beteiligten sich aber vorrangig an Aktionen im Umland beziehungsweise an überregionalen Szeneaktivitäten. Im Übrigen wird auf die Antwort zu den Fragen 4 und 5 verwiesen.

3. Welche Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität -rechts- wurden im Jahr 2021 in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis bekannt (bitte nach Delikten darstellen)?

Antwort:

Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

4. Welche weiteren als "rechtsextremistisch" eingestuften Aktivitäten (Veranstaltungen, Demonstrationen, Zusammenrottungen, Konzerte, Publikationen et cetera) wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden im Jahr 2021 in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis bekannt (bitte nach Datum, Art der Aktivität, gegebenenfalls Organisationsstruktur und Teilnehmerzahl auflisten)?

Antwort:

Im angefragten Zeitraum wurden die in der Anlage 2 aufgeführten rechtsextremistischen Veranstaltungen registriert.

Erkenntnisse über rechtsextremistische Publikationen liegen nicht vor.

5. Welche als "rechtsextremistisch" bewerteten Strukturen, Organisationen und Personenzusammenschlüsse wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis im Jahr 2021 bekannt, was ist deren jeweiliges Potential und wie werden diese hinsichtlich ihres Auftretens eingeschätzt?

Antwort:

Nach Eigenangaben der "Nationaldemokratischen Partei Deutschlands" (NPD) existiert ein Kreisverband Erfurt-Sömmerda-Ilmkreis. Dieser entfaltete im Jahr 2021 keine Aktivitäten. Erkenntnisse hinsichtlich der Anzahl der Mitglieder oder Sympathisanten liegen nicht vor.

Aktivisten der Partei "Der III. Weg" beteiligten sich im Berichtszeitraum im Rahmen von Corona-Protesten an einem Autokorso. Die Region wird dem Stützpunkt Erfurt/Gotha der Partei "Der III. Weg" zugeordnet. Über regionale Strukturen der Partei liegen keine Erkenntnisse vor.

Zur "Schlesischen Jugend - Landesgruppe Thüringen e.V." (SJ-Thüringen) fielen keine Erkenntnisse an.

Im Berichtszeitraum war der AfD-Kreisverband Ilmkreis-Gotha im Ilm-Kreis aktiv. Außerdem stellte die AfD sowohl im Kreistag Ilm-Kreis sowie in den Stadträten Ilmenau und Arnstadt Fraktionen.

6. Welche Treffpunkte, Rückzugsorte und Immobilien wurden im Jahr 2021 nach Kenntnissen der Landesregierung in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis von als "rechtsextremistisch" eingestuften Personen oder Strukturen genutzt und welche Angaben kann die Landesregierung dazu machen (bitte Angaben zu Örtlichkeit, Betreiberverhältnissen, Art der Nutzung, Nutzungsgruppe, Kapazität, Nutzungshäufigkeit und gegebenenfalls Art der letztmaligen Szenenutzung)?

Antwort:

Nach wie vor stehen im Ilm-Kreis mit dem "Veranstaltungszentrum Erfurter Kreuz" in Kirchheim und dem "Landgasthof Marlishausen" für die rechtsextremistische Szene zwei Immobilien zur Verfügung.

7. Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung über Angehörige der neonazistischen beziehungsweise "rechtsextremistischen" Musik- oder Vertriebszene in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis vor?

Antwort:

Erkenntnisse über rechtsextremistische Bands und Liedermacher aus der Region liegen nach derzeitigem Erkenntnisstand nicht vor.

Im Ilm-Kreis ist der rechtsextremistische Vertrieb "Ostfront-Versand" ansässig.

8. Wie viele Personen, die in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis leben, werden nach Kenntnis der Landesregierung der sogenannten "Reichsbürgerbewegung" zugeordnet, wie viele dieser verfügen über eine Waffenbesitzkarte und folgend über Waffen und wie viele von diesen werden als "rechtsextrem" eingestuft?

Antwort:

Nach Kenntnis der Landesregierung liegt das derzeitige Personenpotential im IIm-Kreis im mittleren zweistelligen Bereich. Die Überschneidung zum Phänomenbereich "Rechtsextremismus" bewegt sich im unteren einstelligen Bereich.

Mit Stand 2. September 2022 bewegt sich im Bereich IIm-Kreis/Stadt Arnstadt die Anzahl der Personen, die der "Reichsbürgerszene" zuzurechnen und im Besitz einer waffenrechtlichen Erlaubnis sind, im unteren einstelligen Bereich. Die Anzahl der erlaubnispflichtigen Schusswaffen, über die diese Personen verfügen, bewegt sich im unteren einstelligen Bereich. Diese Personen werden nicht der rechtsextremistischen Szene zugerechnet.

9. Wie viele Personen, die in der Stadt Arnstadt und im IIm-Kreis leben und als "rechtsextremistisch" eingestuft werden, verfügen nach Kenntnis der Landesregierung über eine Waffenbesitzkarte und folgend über Waffen und wie viele von diesen sind gegebenenfalls in der Antwort zur Frage 8 in der Kategorie "Reichsbürger" genannt?

Antwort:

Mit Stand 2. September 2022 bewegt sich im Bereich IIm-Kreis/Stadt Arnstadt die Zahl der bekannten Personen mit waffenrechtlichen Erlaubnissen, bei denen Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass sie der rechtsextremistischen Szene zugeordnet werden können, im unteren einstelligen Bereich. Darüber hinaus wird auf die Antwort zu Frage 8 verwiesen.

10. Welche Kenntnisse hat die Landesregierung über "Mixed Martial Arts" beziehungsweise Free-Fight-Aktivitäten sowie das Trainieren und Praktizieren von Kampfsportarten durch Angehörige der rechten Szene in der Stadt Arnstadt und im IIm-Kreis?

Antwort:

Es liegen gegenwärtig keine Erkenntnisse dazu vor, dass in der Stadt Arnstadt und im IIm-Kreis eine rechtsextremistische Kampfsportvereinigung existiert. Es ist allerdings davon auszugehen, dass einzelne Angehörige der rechtsextremistischen Szene der vorgenannten Region auch Kampfsport betreiben.

Maier
Minister

Anlage 1

Übersicht der Straftaten Politisch motivierte Kriminalität -rechts- im IIm-Kreis im Jahr 2021

Delikt	Anzahl
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen (§ 86a StGB)	34
Volksverhetzung (§ 130 StGB)	8
Beleidigung (§ 185 StGB)	3
Körperverletzung (§ 223 StGB)	4
Gefährliche Körperverletzung (§ 224 StGB)	1
Bedrohung (§ 241 StGB)	1
Sachbeschädigung (§ 303 StGB)	4
Gemeinschädliche Sachbeschädigung (§ 304 StGB)	1
gesamt	56

davon Straftaten Politisch motivierte Kriminalität -rechts- in der Stadt Arnstadt

Delikt	Anzahl
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen (§ 86a StGB)	14
Volksverhetzung (§ 130 StGB)	4
Beleidigung (§ 185 StGB)	2
Körperverletzung (§ 223 StGB)	4
Gefährliche Körperverletzung (§ 224 StGB)	1
Bedrohung (§ 241 StGB)	1
Sachbeschädigung (§ 303 StGB)	3
Gemeinschädliche Sachbeschädigung (§ 304 StGB)	1
gesamt	30

Anlage 2

Übersicht der rechtsextremistischen Aktivitäten in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis (2021)

Datum	Ort	Aktivität	Gruppierung/Zuordnung	Teilnehmerzahl
01.03.2021	Arnstadt	Versammlung	Reichsbürger	nicht bekannt
08.03.2021	Arnstadt	Versammlung	Reichsbürger	nicht bekannt
16.03.2021	Arnstadt	Infostand	"Alternative für Deutschland" (AfD) Kreisverband Ilmkreis-Gotha	nicht bekannt
01.05.2021	Arnstadt	Teilnahme von Parteiangehörigen an Anti-Corona-Protessen (Autokorso)	Partei "Der III. Weg"	nicht bekannt
27.05.2021	Stadtilm	Infostand	"Alternative für Deutschland" (AfD) Landesverband Thüringen	nicht bekannt
29.05.2021	Ilmenau	Infostand	"Alternative für Deutschland" (AfD) Kreisverband Ilmkreis-Gotha	nicht bekannt
04.06.2021	Ilmenau	Infostand	"Alternative für Deutschland" (AfD) Landesverband Thüringen	nicht bekannt
14.07.2021	Arnstadt	Bundesweite Aktion "Schwarze Kreuze"	Rechtsextremisten	nicht bekannt
29.07.2021	Ilmenau	Bürgerabend	"Alternative für Deutschland" (AfD) Landesverband Thüringen	nicht bekannt
19.08.2021	Arnstadt	Kundgebung	"Alternative für Deutschland" (AfD) Landesverband Thüringen	nicht bekannt
09.09.2021	Großbreitenbach	Infostand	"Alternative für Deutschland" (AfD) Kreisverband Ilmkreis-Gotha	nicht bekannt
10.09.2021	Ilmenau	Infostand	"Alternative für Deutschland" (AfD) Kreisverband Ilmkreis-Gotha	nicht bekannt
12.09.2021	Ilmenau	Bürgerfest	"Alternative für Deutschland" (AfD) Kreisverband Ilmkreis-Gotha	nicht bekannt
24.09.2021	Arnstadt	Kundgebung	"Alternative für Deutschland" (AfD) Kreisverband Ilmkreis-Gotha	nicht bekannt
07.10.2021	Großbreitenbach	Infostand	"Alternative für Deutschland" (AfD) Parteiangehörige	nicht bekannt
08.10.2021	Ilmenau	Infostand	"Alternative für Deutschland" (AfD) Kreisverband Ilmkreis-Gotha	nicht bekannt
14.11.2021	Arnstadt	"Heldengedenken"	Regionale Rechtsextremisten	nicht bekannt
03.12.2021	Ilmenau	Infostand	"Alternative für Deutschland" (AfD) Kreisverband Ilmkreis-Gotha	nicht bekannt